Deutsches Institut für Bautechnik DIBt

Member of EOTA
www.eota.eu

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamt

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Benannt gemäß Artikel 29 der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 und Mitglied der EOTA (Europäische Organisation für Technische Bewertung)

Europäische Technische Bewertung

ETA-19/0834 vom 24. Januar 2020

Allgemeiner Teil

Technische Bewertungsstelle, die die Europäische Technische Bewertung ausstellt	Deutsches Institut für Bautechnik
Handelsname des Bauprodukts	weber.tec Superflex D 24
Produktfamilie, zu der das Bauprodukt gehört	Flexible polymermodifizierte mineralische Dickbeschichtung
Hersteller	Saint-Gobain Weber GmbH Schanzenstraße 84 40549 Düsseldorf DEUTSCHLAND
Herstellungsbetrieb	Saint-Gobain weber Werk Datteln / Natrop Alfons-Deitermann-Straße 1 45711 Datteln
Diese Europäische Technische Bewertung enthält	7 Seiten, davon 2 Anhänge, die fester Bestandteil dieser Bewertung sind.
Diese Europäische Technische Bewertung wird ausgestellt gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011, auf der Grundlage von	EAD 030295-00-0605

Die Europäische Technische Bewertung wird von der Technischen Bewertungsstelle in ihrer Amtssprache ausgestellt. Übersetzungen dieser Europäischen Technischen Bewertung in andere Sprachen müssen dem Original vollständig entsprechen und müssen als solche gekennzeichnet sein.

Diese Europäische Technische Bewertung darf, auch bei elektronischer Übermittlung, nur vollständig und ungekürzt wiedergegeben werden. Nur mit schriftlicher Zustimmung der ausstellenden Technischen Bewertungsstelle kann eine teilweise Wiedergabe erfolgen. Jede teilweise Wiedergabe ist als solche zu kennzeichnen.

Die ausstellende Technische Bewertungsstelle kann diese Europäische Technische Bewertung widerrufen, insbesondere nach Unterrichtung durch die Kommission gemäß Artikel 25 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 305/2011.

Besonderer Teil

1 Technische Beschreibung des Produkts

"weber.tec Superflex D 24" ist eine flexible polymermodifizierte mineralische Dickbeschichtung (FPD). Die Beschichtung ist hochflexibel, rissüberbrückend, frost- und UV-beständig.

Das Produkt ist entweder ein Einzelprodukt oder ein Teil eines Systems, das aus folgenden Komponenten besteht:

- Zwei-komponentige flexible polymermodifizierte mineralische Dickbeschichtung "weber.tec Superflex D 24.
- Glasfasergittergewebe "weber.tec 981" – für die Verwendungszwecke (D), (E) und (F).

Zur ausreichenden Haftung der flexiblen polymermodifizierten mineralischen Dickbeschichtung auf dem Untergrund ist in Abhängigkeit der Art des Untergrundes eine Grundierung erforderlich. Die zum Untergrund gehörende Grundierung ist in den technischen Unterlagen des Herstellers[1] angegeben. In Einzelfällen gibt der Hersteller in seiner Verantwortung Maßnahmen zur erforderlichen Vorbehandlung/Grundierung des Untergrundes an.

In der Regel wird das Produkt in zwei Lagen aufgebracht. Die Mindesttrockenschichtdicke der gesamten Beschichtung hängt von der hohe der Wasserbeanspruchung sowie von der Einbausituation der Beschichtung in der Konstruktion ab, siehe Tabelle im Abschnitt 2.

In der Anlage A sind die Komponenten und der Systemaufbau des Produkts dargestellt.

2 Spezifizierung des Verwendungszwecks gemäß dem anwendbaren Europäischen Bewertungsdokument

Das Produkt wird zur Abdichtung von Bauwerken im Alt- und Neubau sowie zur partiellen Reparatur von Dachabdichtungen verwendet; folgende Verwendungszwecke sind vorgesehen:

Verwendungs-zweck	Beschreibung / Wasserbeanspruchung / Einbausituation	Produktspezifische Mindesttrocken-schichtdicke
(A)	Querschnittsabdichtungen gegen Kapillarwasser in und unter Wänden	2,0 mm
(B)	Abdichtung an Wandsockeln gegen Spritzwasser	2,0 mm
(C)	Abdichtung von erdberührten Bauteilen gegen Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser - minimale Wasserbeanspruchung	3,0 mm
(D)	Abdichtung von erdberührten Bauteilen gegen externen Wasserdruck bis 3 m Eintauchtiefe - mäßige Wasserbeanspruchung	4,0 mm
(E)	Abdichtung von erdberührten Bauteilen gegen externen Wasserdruck bis 8 m Eintauchtiefe - hohe Wasserbeanspruchung	4,0 mm
(F)	Fugenabdichtung von Betonelementwänden (bis 3 m Eintauchtiefe)	4,0 mm

1 Die technischen Unterlagen des Herstellers umfassen alle für die Herstellung, Verarbeitung des Produktes und die Instandhaltung der daraus hergestellten Abdichtung erforderlichen Angaben des Herstellers und sind beim DIBt hinterlegt.

Von den Leistungen in Abschnitt 3 kann nur ausgegangen werden, wenn die flexible polymermodifizierte mineralische Dickbeschichtung entsprechend den Angaben und unter den Randbedingungen nach Anhang B verwendet wird.

Die Prüf- und Bewertungsmethoden, die dieser ETA zu Grunde liegen, führen zur Annahme einer Nutzungsdauer der flexiblen polymermodifizierten mineralischen Dickbeschichtung von mindestens 25 Jahren. Die Angaben zur Nutzungsdauer können nicht als Garantie des Herstellers ausgelegt werden, sondern sind lediglich ein Hilfsmittel zur Auswahl der richtigen Produkte im Hinblick auf die erwartete wirtschaftlich angemessene Nutzungsdauer des Bauwerks.

3 Leistung des Produkts und Angabe der Methoden ihrer Bewertung

3.1 Brandschutz (BWR 2)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Brandverhalten	siehe Anhang A

3.2 Sicherheit und Barrierefreiheit bei der Nutzung (BWR 4)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Rissüberbrückungsfähigkeit	siehe Anhang A
Regenfestigkeit	siehe Anhang A
Beständigkeit gegen Wasser	siehe Anhang A
Dauerhaftigkeit des Haftverbundes nach Wasserlagerung	siehe Anhang A
Wasserdampfdurchlässigkeit	siehe Anhang A
Bestimmung der CO_2-Durchlässigkeit	siehe Anhang A
Bestimmung der Wasserdichtheit	siehe Anhang A
Druckfestigkeit	siehe Anhang A
Wasserdichtheit im Einbauzustand	siehe Anhang A
Beständigkeit gegen Frost-Tauwechsel	siehe Anhang A
Trockenschichtdicke	siehe Anhang A
Biegsamkeit bei niedrigen Temperaturen	siehe Anhang A
Bestimmung der Wasserdichtheit im eingebauten Zustand	siehe Anhang A

3.3 Nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen (BWR 7)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Umwelteinflusskategorien	siehe Anhang A

4 Angewandtes System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit mit der Angabe der Rechtsgrundlage

Gemäß dem Europäischen Bewertungsdokument EAD Nr. 030295-00-0605 gilt folgende Rechtsgrundlage: 1999/90/EG (EU) geändert durch 2001/596/EG (EU).

Folgendes System ist anzuwenden: 3

5 Für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit erforderliche technische Einzelheiten gemäß anwendbarem Europäischen Bewertungsdokument

Technische Einzelheiten, die für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit notwendig sind, sind Bestandteil des Kontrollplans, der beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt ist.

Ausgestellt in Berlin am 24. Januar 2020 vom Deutschen Institut für Bautechnik

BD Dipl.-Ing. Andreas Kummerow
Abteilungsleiter

Beglaubigt

Deutsches Institut für Bautechnik
11

Deutsches Institut für Bautechnik DIBt

Systemaufbau:

1. Mineralischer Untergrund
2. Grundierung, z.B. "weber.prim 801" (wenn erforderlich, abhängig vom Untergrund)
3. Erste Lage der FPD "weber.tec Superflex D 24"
4. Glasfasergittergewebe "weber.tec 981" (wenn erforderlich, abhängig vom Verwendungszweck)
5. Zweite Lage der FPD "weber.tec Superflex D 24"

Leistungen der flexiblen polymermodifizierten mineralischen Dickbeschichtung "weber.tec Superflex D 24"

Verwendungszweck	(A) (1	(B) (1	(C) (1	(D) (1	(E) (1	(F) (1
Mindesttrockenschichtdicke	2,0 mm		3,0 mm	4,0 mm		
Mindestverbrauch	2,2 kg/m²		3,3 kg/m²	4,4 kg/m²		
Glasfasergittergewebe mit einem Flächengewicht von ca.	nicht zutreffend			160 g/m²		
Brandverhalten	Klasse E					
Rissüberbrückungsfähigkeit	Leistung nicht bewertet		CB2 (2	CB2 (2		
Regenfestigkeit	- keine Verfärbung des ablaufenden Wassers und keine Oberflächenveränderung (Trocknungszeit vor Beanspruchung: 4 Stunden)					
Beständigkeit gegen Wasser	- keine Verfärbung des Wassers und keine Oberflächenveränderung					
Dauerhaftigkeit des Haftverbundes nach Wasserlagerung	- keine Abnahme der Haftzugfestigkeit, die auf einen zeitabhängigen Ausfall hindeuten könnte - keine Ablösungen oder Blasenbildung - Haftzugfestigkeit nach 56 Tagen Wasserlagerung: 0,60 N/mm²					
Wasserdampfdurchlässigkeit	μ = 1700					
Bestimmung der CO_2-Durchlässigkeit	Leistung nicht bewertet					
Bestimmung der Wasserdichtheit (freier Film)	wasserdicht (3 (5 mm Schlitzweite, 2 bar (4, 24 h Prüfdauer)					
Druckfestigkeit	C2A und C2B (2					
Wasserdichtheit im Einbauzustand (relevant für den Verwendungszweck: Fugenabdichtung von Betonelementwänden)	nicht zutreffend					- Wasserdicht, keine Nassstellen, Ablösung oder Blasenbildung (0,75 bar (4, 1 mm Fuge) - Haftzugfestigkeit am Prüfungsende: 0,85 N/mm² (Kohäsionsbruch)
Beständigkeit gegen Frost-Tauwechsel	- Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung (28 Tagen bei Normalklima): 1,0 N/mm² (Kohäsionsbruch) - Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechselbeanspruchung: 0,7 N/mm² (Kohäsionsbruch)					
Trockenschichtdicke (Schichtdickenabnahme durch Trocknung)	- Nassschichtdicke: 4,0 mm - arithmetischer Mittelwert der Trockenschichtdicke: 3,6 mm (Schichtdickenabnahme ≤ 10 %) - Standardabweichung: 0,188 mm - Verbrauch: 1,1 kg/m² per 1 mm Trockenschichtdicke					
Biegsamkeit bei niedrigen Temperaturen (0 ± 0,5 °C)	keine Risse					
Bestimmung der Wasserdichtheit im eingebauten Zustand (Beckenprüfung)	wasserdicht (0,02 bar (4)			wasserdicht (0,75 bar (4)	wasserdicht (2 bar (4)	wasserdicht (0,75 bar (4)
Umwelteinflusskategorien	Leistung nicht bewertet					

(1 Siehe Verwendungszweck-Tabelle in Abschnitt 2 dieser ETA.
(2 Klasse(n) gemäß EN 15814.
(3 4 mm dicker Film mit Glasfasergittergewebe "weber.tec 981".
(4 Mindestprüfwasserdruck gemäß Prüfverfahren (EAD). Für die relevante Wasserbeanspruchung in Abhängigkeit vom Verwendungszweck - unter Berücksichtigung des Sicherheitsfaktors 2,5 - siehe Abschnitt 2 dieser ETA.

weber.tec Superflex D 24 Saint-Gobain Weber GmbH	Anhang A
Systemaufbau und Leistungen des Produktes	

Verarbeitung

Von den Leistungen der flexiblen polymermodifizierten mineralischen Dickbeschichtung (FPD) kann nur dann ausgegangen werden, wenn die Verarbeitung gemäß der in den technischen Unterlagen des Herstellers angegebenen Verarbeitungsanleitung, insbesondere unter Berücksichtigung folgender Punkte erfolgt:

- Verarbeitung durch entsprechend geschultes Personal.
- Verarbeitung nur der Komponenten, die gekennzeichneter Bestandteil des Systems sind.
- Verarbeitung mit den erforderlichen Werkzeugen und Hilfsstoffen.
- Sicherheitsmaßnahmen bei der Verarbeitung.
- Überprüfung des Untergrundes auf Sauberkeit und richtige Vorbereitung. Falls erforderlich, Kratzspachtelung, z.B. mit "weber.tec Superflex D 24"
- Prüfungen während der Verarbeitung und an der fertigen Abdichtung und Dokumentation der Ergebnisse.
- Verarbeitung des Produkts bei Umgebungstemperaturen von +1°C bis +30°C.
- Aufbringen des Produkts in mindestens zwei.
- Einhaltung der minimalen Verbrauchsmengen bezogen auf die Mindesttrockenschichtdicke gemäß Anhang A dieser ETA (Verbrauch für Füll- und Kratzspachtelung im Anhang A nicht beinhaltet)
- Herstellung von Ecken und Kanten zwischen Boden- und Wandflächen mit einer Hohlkehle mit einem Durchmesser von ca. 5 cm, z.B. aus "weber.tec 933"